

Erfolg ist weder Zufall noch ein Wunschkonzert.

Diese Weisheit bestätigten einmal mehr die Mannschaften des Skatclub Neu-Anspach, also dem SC78 Neu-Anspach. Da wir in den letzten Jahren unsere sportliche Ausrichtung immer mehr einer Ergebnis -und Leistungsbezogen Spielweise ausrichteten, war das daraus zu erwartende Ergebnis nur eine Frage der Zeit. In der diesjährigen Meisterschaft, die innerhalb des Deutschen Skatverbandes ausgetragen wird, gelang es uns endlich mit mehreren Mannschaften in die nächst höheren Klassen aufzusteigen.

Im Detail bedeutet dies, dass die 1.Mannschaft in der Besetzung von Arno Münker, Andreas Lutz, Norbert Meyer und Walter Mais, in der hessischen Oberliga antraten und sich dort von Anfang an im vorderen Drittel des Starterfeldes behaupteten. Bis zum letzten Spieltag, dem 9.September 2006 stand deren Aufstieg, den nur die ersten zwei Mannschaften erreichen konnten, in Frage. Obwohl der letzte Spieltag für diese Mannschaft nicht unter einem guten Kartenglück stattfand, hatten sich die vier Spieler durch eine hervorragende strategische Leistung, den Aufstieg in die Regionalliga verdient. Das dies nicht von Fortuna alleine geprägt war, sprachen mehrere Spieler der gegnerischen Mannschaften dahin gehend aus, dass in unserem Verein ein gefürchtet guter Skat gespielt wird.



Die 1.Mannschaft des SC78 Neu-Anspach in der Besetzung von links nach rechts Walter Mais, Andreas Lutz, Norbert Meyer und Arno Münker.

Die 2.Mannschaft hatte am letzten Spieltag die besten Aussichten ihren Aufstieg zu unterstreichen. Diese Position hielt diese Mannschaft auch über die gesamte Spielsaison. Gestartet in der Landesliga gelang Roland Hofmann, Heinz Scheler, Rolf Lengefeld und Domenico Garofano, mit einem deutlichen Abstand, zu dem Rest des Starterfeldes, der so ersehnte Aufstieg in die Oberliga.



So sehen Gewinner aus. Ebenfalls von links nach rechts mit Heinz Scheler, Domenico Garofano, Horst Lengefeld und Roland Hofmann.

Die 3.Mannschaft, die sich auf eindringlichen Wunsch rekrutierte, konnte weder den Klassenerhalt in der A-Liga, noch den sicher geglaubten Aufstieg in die Landesliga, erreichen.

Auch Mannschaft 4, startete aussichtsreich in die Saison 2006. Obwohl vom Anfang an nicht wirklich Ernst genommen, hielten die vier Spieler dieser Mannschaft, ihre Aufstiegsoption von Spieltag zu Spieltag. Somit sollte der letzte Spieltag die Entscheidung bringen. In der Besetzung von Achim Munker, Alfred Schroers, Marc Rindert und Heinz Jaeger, ließen sich diese Jungs mit einer siegessicheren Abgeklärtheit, den Aufstieg in die Landesliga nicht mehr nehmen.



Wir zeigten es allen bewiesen Gerhard Schulze, Heinz Jaeger, Achim Munker und Alfred Schroers.

Wir vom Vorstand des SC78 Neu-Anspach sind natürlich über diesen Spielverlauf sehr erfreut und wollen auch zukünftig diesen anspruchsvollen Skat in unserem Verein weiter spielen. Dazu sind uns skatinteressierte Bürger zu unseren Spielabenden, die jeweils Dienstags im Bürgerhaus stattfinden, herzlich willkommen. Wir dürfen an dieser Stelle auch nicht versäumen, unseren Sponsoren zu danken. Ohne deren Unterstützung wäre es für uns sehr schwer, diesen Sport zu betreiben und diese Leistungen zu erbringen. Dabei gilt unser Dank insbesondere dem Autohaus Jäger. Ohne die Unterstützung von Reinhold Jäger, wären die Kosten für den laufenden Spielbetrieb von den Mitgliedern des Vereines, kaum zu erbringen. Durch die großzügige Spende in Form der Bereitstellung von Vorführfahrzeugen zur

Anreise der Mannschaften an den Ligaspieltagen, wird unsere Vereinskasse deutlich entlastet und bindet die Beziehung zwischen dem Autohaus und uns. Bei unserem weiteren Sponsor dem Getränke Domizil, möchten wir uns ebenfalls für die Bereitstellung von 200 Spielkarten bedanken. Auch solche Unterstützungen wissen wir innerhalb des Vereines zu würdigen - da unsere Mitglieder den Wein trinken, dessen Brot sie essen.

Es würde uns sehr helfen, wenn auch Sie uns darin unterstützen wollen, diesen Erfolg auszubauen. Ein Ohr und Verständnis dafür hat:

Peter Glöckner Tel: 41308

Danke im Voraus.

Der Vorstand des SC78 Neu-Anspach